

Gossau – Stäfa 3:0

Gossau düpiert den Leader

Fussball Der FC Gossau hat Zweitliga-Spitzenreiter Stäfa die erste Saisonniederlage verpasst. Die Routine seiner Mannschaft könnte sich gegen das junge Stäfner Team bezahlt machen, hatte Andreas Häsler vor der Partie gegen den bis dahin noch ungeschlagenen Tabellenersten vermutet. Er hatte sich nicht getäuscht. So einfach, wie das klare 3:0 glauben lasse, sei es aber keinesfalls gewesen, sagte Häsler. «Das Wettkampfglück war uns sicher hold, und die Tore sind zum richtigen Zeitpunkt gefallen», so Häsler.

Tatsächlich mussten die Oberländer zuerst eine Weile untendurch. Die Gäste spielten zügig nach vorn und kamen einem Treffer mehrfach nahe. Dieser fiel aber auf der anderen Seite, als Riley Christen nach einem Corner per Kopf sein 13. Saison-tor erzielte. Jari Fankhauser legte mit einem Traumtor aus 25 Metern nur wenig später nach.

In der Folge war zwar Stäfa wieder am Drücker, aber die Gossauer Defensive hielt dicht. Nach der Pause wirkte der FCG noch weit sattelfester und suchte sogleich das vorentscheidende dritte Tor, das ihm dank Jonas Müller auch bald glückte. (dh)

2. Liga, Gruppe 2, 8. Runde: Greifensee - Wiesendangen 0:2. Gossau - Stäfa 3:0. Brüttisellen-Dietlikon - Glattbrugg 4:1. Embrach - Phoenix Seen 1:0. Thayngen - Veltheim 1:5.

Herrliberg - Seuzach 3:0. Bassersdorf - Töss 6:1. – **Rangliste** (je 8 Spiele): 1. Stäfa 19. 2. Herrliberg 17. 3. Brüttisellen-Dietlikon 16. 4. Veltheim 15. 5. Gossau 15. 6. Wiesendangen 13. 7. Seuzach 13. 8. Embrach 11. 9. Phoenix Seen 10. 10. Glattbrugg 9. 11. Bassersdorf 8. 12. Greifensee 7. 13. Thayngen 3. 14. Töss 0.

Gossau - Stäfa 3:0 (2:0). – Tore: 22. Christen 1:0. 27. Fankhauser 2:0. 55. Müller 3:0.